

Preis für Galms Schweinereien

Jury: Aktion „Schweinfurt hat Schwein“ brachte „Schwung in die Stadt“

SCHWEINFURT (HH) Die von Peter Galm initiierte Aktion „Schweinfurt hat Schwein“ ist bei der Verleihung des 3. City- und Stadtmarketingpreises in München auf dem Podium gelandet. In der Kategorie der Städte bis 100 000 Einwohner landeten die Schweinfurter Schweine hinter Passau auf dem zweiten Rang.

Passau erhielt den ersten Preis für sein „Entrümpeln und Umgestalten“ eines bestimmten Innenstadt-Strassenraums unter Einbeziehung aller Anlieger und Immobilieneigentümer dieses Bereichs Fußgängerzone. Schweinfurt errang den zweiten Rang, als so genannter „nominiertes Beitrag“. Die an vielen Orten der Stadt aufgestellten „bunten Schweine haben Schwung in die Stadt gebracht“, hieß es bei der Preisübergabe diese Woche am Amtssitz von Wirtschaftsminister Erwin Huber.

Ziel des City- und Stadtmarketingpreises Bayerns ist die erfolgreiche Belebung der Innenstädte. Der Handelsverband BAG Bayern, das Bayerische Wirtschaftsministerium und die Wirtschaftsjunioren Bayern als Initiatoren sehen die Mitgestaltung und Erhaltung funktionierender



Aus den Händen von Wirtschaftsminister Erwin Huber (rechts) erhielt Peter Galm die Urkunde als Preisträger des Bayerischen City-Marketingpreises. Seine Aktion „Schweinfurt hat Schwein“ gefiel den Juroren. Der Preis wurde in München vom Handelsverband BAG Bayern verliehen.

FOTO HANDELSVERBAND BAYERN

der Stadtstrukturen als Aufgabe, die erfolgreiche Zukunft der Städte und Gemeinden zu sichern. Eingereicht werden konnten Projekte, die für die Bewohner und Besucher der jeweiligen Stadt einen „Spannungsbogen zwischen Einkaufen, Kultur, Leben und Erleben herstellen“.

Ausgelobt waren vier Kategorien. Roding landete mit der Organisation eines „pfiifigen Stadtfestes“ in der Kategorie 1 für Städte bis 20 000 Einwohnern auf dem 1. Platz. Memmingen machte in der Kategorie 2 (Städte bis 50 000 Einwohner) das Rennen mit einem „Fitnessprogramm für die Innenstadt“. München erreichte bei den Städten über 100 000 Einwohnern für die Umwandlung des südlichen Bahnhofsviertels den Sonnenplatz. Eine Belobigung heimste Dachau ein für die „Dachauer Malweiber“, eine Privatinitiative, die an das historische Künstlerleben in Dachau erinnert.

Die Preise übergab Wirtschaftsminister Erwin Huber. Der Handelsverband BAG vertritt als Arbeitgeberverband der Mittel- und Großbetriebe im Einzelhandel rund 700 Unternehmen mit zirka 35 000 Arbeitsplätzen.